

## MOSAIK

Die Zeitschrift *Mosaik*, die 2007 am IDF von einer Gruppe engagierter Masterstudenten gegründet wurde, hat sich zu einem professionellen Medium entwickelt. In jeder Nummer publiziert die *Mosaik*-Redaktion qualitativ anspruchsvolle Texte der Heidelberger Studierenden, zusammen mit einem Beitrag eines etablierten Autors; bislang durften in *Mosaik* Auszüge aus Werken von Manfred Peter Hein, Steffen Möller, Ralph Dutli oder Jochen Winter gedruckt werden. *Mosaik* erscheint einmal im Semester in der Auflage von 200 Exemplaren. Seit 2011 ist *Mosaik* mit ISSN und ISBN offiziell verzeichnet. Die neueste 6. Nummer überzeugt auch durch die Qualität der Bilder eines jungen Künstlers aus Berlin, Eric Tiedt. Lassen Sie sich dieses Lesevergnügen nicht entgehen! Die Zeitschrift ist während des Kolloquiums in den Pausen zu kaufen.

**Imbiss und Getränke  
mit freundlicher Unterstützung des IDF-Fördervereins,  
vertreten durch Frau Dr. Barbara Scheiner**

Der Förderverein des IDF unterstützt finanziell und organisatorisch wissenschaftliche Vorträge und Informationsveranstaltungen sowie wissenschaftliche Exkursionen. Jedes Jahr vergibt der Verein – unter dem Vorsitz von Dr. Barbara Scheiner und Dr. Benno Lehmann – Stipendien bzw. Preise für herausragende Bachelor-, Master- und Doktorarbeiten in der Sprach- und Literaturwissenschaft.

### **Möglichkeiten für die Mittagspause**

**Pastabar:** Neugasse 21, 69117 Heidelberg (beim Penny-Markt)  
**Bäckerei Göbes:** Plöck 34, 69117 Heidelberg

## **9. Internationales und Interkulturelles Doktorandenkolloquium**

### **Germersheim/Heidelberg**

Prof. Dr. Dr. h.c. A.F. Kelletat (Germersheim)  
Arbeitsbereich Interkulturelle Germanistik –  
Fachbereich Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft

Prof. Dr. G.M. Rösch (Heidelberg)  
Institut für Deutsch als Fremdsprachenphilologie

Heidelberg  
Freitag und Samstag  
9. und 10. Mai 2014

### **PROGRAMM**

Ort:  
Institut für  
Deutsch als Fremdsprachenphilologie (IDF),  
Plöck 55, D-69117 Heidelberg,  
Telefon Nr. (Sekretariat): +49 (0) 6221 54 7545

Organisation: Magdalena Blaszczyk  
[blaszczyk@idf.uni-heidelberg.de](mailto:blaszczyk@idf.uni-heidelberg.de)

## Freitag, 9. Mai 2014

10:00 – 10:30 h **Kaffee und Begrüßung** (IDF, 011)

### 10:30 – 12:00 h **Plenarvortrag**

Prof. Dr. Gabriel H. Decuble, Bukarest

*Der streitbare Laut, der befriedende Buchstabe. Mündlichkeit und Schriftlichkeit im interkulturellen Dialog* (IDF, 010)

### **Mittagspause**

13:00 – 18:00 h **Präsentationen** (IDF 012, mit Kaffeepausen)

Die Vorträge sollen 30 Minuten nicht überschreiten, danach folgt eine Diskussionsrunde. Thesenpapiere für den Vortrag sind erwünscht.

Mahmoud Hassanein: Die Frage der 'islamischen' Menschenrechte – translatologisch beobachtet.

Changgun Kim: Zum Übersetzen des Computerspiels: Der Übersetzer als Immigrant.

Johanna Fernández: Translation als analytische Kategorie und die (historisch-) ethnologische Forschung.

### **Pause**

Adam Lengiewicz: Marcel Reich-Ranicki im Kräftefeld der modernen Gesellschaft. Überlegungen zum deutschen Literaturbetrieb.

Ruth Katharina Kopp: Translation und Verantwortung zwischen Utopie und Realität. Konturierung eines Problems.

Lei Huang: Shanghai – „Die umzingelte Festung“. Literarische Szenen aus der Geschichte einer großen Stadt.

### **Pause**

18:00 h **Lesung** von Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas F. Kelletat:

*Pleite wie gewöhnlich. Szenen aus Kunos Jugend im Dritten Reich.*

19:30 h **Abendessen**

## Samstag, 10. Mai 2014

Ab 10:00 h **Präsentationen** (IDF 012, mit Kaffeepausen)

Zahra Samareh: The Problem of Censorship in Translation and Translation Studies.

Inga Rinau: Nachrichtenauswahl einer litauischen Deutschland-Korrespondentin. (Re-)Konstruktion des Deutschlandbildes für litauische Leser.

Taina Vanharanta: *Levins Mühle* von Johannes Bobrowski. Zur finnischen Rezeption und Übersetzung".

Jakub Zygalski: Die deutsch-polnischen Beziehungen 1933-1939 im Vergleich der *Schlesischen Zeitung*, Breslau, des *Czas*, des *Głos Narodu* und des *Ilustrowany Kuryer Codzienny*, Krakau.“

